

HiFi nur für Sie

Musikhören über Kopfhörer – audiophiler Genuss oder Notlösung für die Abendstunden? Immer mehr HiFi-Hersteller sagen: echter Genuss! Und treiben das Niveau bei Kopfhörern und speziellen Verstärkern in neue Höhen.



Warum sollte ich mir einen Kopfhörer-Amp kaufen, wenn doch der Verstärker eine entsprechende Buchse besitzt? Die Frage drängt sich vor allem für preisbewusste HiFiisten auf, ist aber nicht immer klar zu beantworten. Denn die klangliche und technische Qualität bleibt zumindest bei weniger high-

endigen Amps oft im Dunkeln. Und dann ist da noch die Sache mit der Impedanz, die zumindest bei sehr hoch- oder niederohmigen Hörermodellen nach einem speziell angepassten, entsprechend spannungs- oder strompotenten Verstärker ruft, statt nach einem an der Frontseite herausgeführten Abgriff

aus der Treiberstufe oder gar den Lautsprecher-Ausgängen.

Technische Vielfalt

Wie man den perfekten Kopfhörer-Verstärker baut, darüber gibt es zig Ansichten. Mit oder ohne DAC, per Röhre oder Solid State, Impedanz-Anpassung oder Ausgangsübertrager? Auch re-

nommierte Verstärkerpápste wie Nelson Pass, Gerhard Hirt oder die Entwickler von McIntosh haben das Thema entdeckt.

Und damit Sie gleich loslegen können, hat *stereoplay* noch drei hochinteressante Heim-Kopfhörer getestet. Auf geht's zur ganz intimen Hör-session. **Malte Ruhnke** ■

